

Maturitätsprüfungen 2021 – Griechisch schriftlich (8 Seiten)
 Klasse 4GLW (SPF Griechisch, 4 Schüler*innen) StA

Prüfungsdauer: 4h

Erlaubte Hilfsmittel: Ein griechisch-deutsches Wörterbuch (Gemoll) darf in der dritten Arbeitsstunde für 60' benutzt werden.

Name:

Einleitung zum vorgelegten Text

Herodot schildert zu Beginn seines Werkes, wie sich das Herrschaftsgebiet der Perser immer weiter ausdehnt.

In Lydien, im Westen der heutigen Türkei, herrschte damals (555–541 v. Chr.) der König Kroisos. Er hatte die Völker Kleinasiens unterworfen und als erster Herrscher auch griechische Städte zu Tributen verpflichtet.

Bevor er einen Angriffskrieg auf die Perser und den Grosskönig Kyros (559–530 v. Chr.) riskiert, wendet er sich an die Orakel.



Das Orakel in Delphi. Attisch-rotfigurige Kylix des Kodros-Malers, um 435 v. Chr., gefunden in Vulci, heute in der Antikensammlung Berlin.

Übersetzen Sie den Text ins Deutsche und lösen Sie die anschliessenden Zusatzaufgaben.

Da Kroisos befürchtete, dass die Perser ihm zur Gefahr würden, wollte er sich ratsuchend an das Orakel wenden:

- 1 Κροῖσος ἐβουλεύετο, εἴ δύναιτο ἀπολαβεῖν αὐτῶν ἀξανομένην τὴν δύναμιν. Μετὰ ταύτην τὴν διάνοιαν αὐτίκα ἐπειρᾶτο¹ τῶν μαντηίων² τῶν τε ἐν Ἑλλησι καὶ τοῦ ἐν Λιβύῃ.

Bevor Kroisos die Orakel befragt, testet er sie zunächst auf ihren Wahrheitsgehalt. Durch den Test findet er heraus, dass nur die Orakel in Delphi und von Amphiaraos (Seher des Zeus und Feldherr aus Argos) wahrhaft Auskunft erteilen. Deswegen lässt er diese durch eine Gesandtschaft zum zweiten Mal wie folgt befragen:

- Οἱ Λυδοὶ ἐχρέωντο³ τοῖσι χρηστηρίοισι⁴ λέγοντες: «Κροῖσος νομίσας
5 τάδε μαντήια² εἶναι μοῦνα⁵ ἐν ἀνθρώποισι ὑμῖν τε ἄξια⁶ δῶρα ἔδωκε τῶν ἐξευρημάτων⁷. Καὶ νῦν Κροῖσος ὑμέας⁸ ἐπειρωτᾷ⁹, εἰ στρατεύηται ἐπὶ Πέρσας καὶ τίνα ἂν στρατὸν ἀνδρῶν προσθέοιτο¹⁰ σύμμαχον.» Οἱ μὲν ταῦτα ἐπειρώτων¹¹, τῶν δὲ μαντηίων² ἀμφοτέρων ἐς τὴν αὐτὴν¹² αἰ γινώμηναι

¹ πειράομαι (+ Gen.): prüfen, testen, befragen

² τό μαντεῖον: Orakel

³ χρέω = att. χράω: akt.: jmdm. ein Orakel geben, weissagen; med. (χράομαι): sich an jmdn. wenden, das Orakel befragen (+ Dat.)

⁴ τό χρηστήριον, -ου: Orakel

⁵ μοῦνος, -η, -ον = att. μόνος, η, ον = gemeint ist: μοῦνα zuverlässig

⁶ ἄξιος, α, ον (+ Gen.): würdig, wert (einer Sache)

⁷ τό ἐξεύρημα, ατος: Aufgefundenes (dessen, was sie gefunden haben)

⁸ ὑμέας = att. ὑμᾶς

⁹ ἐπειρωτάω (+ Akk.): = jmdn. wieder fragen, ein zweites Mal fragen

¹⁰ προστίθημι: aufstellen

¹¹ 3. Pl. Ind. Impf. Akt. zu Anm. 9

¹² τὴν αὐτὴν = att. τὸ αὐτό

10 συνέδραμον¹³, λέγουσαι¹⁴ Κροίσω: «Ἦν¹⁵ στρατεύηται ἐπὶ Πέρσας, μέγαν ἀρχήν¹⁶ καταλύσει.» Τοὺς δὲ Ἑλλήνων δυνατωτάτους συνεβούλευόν¹⁷ οἱ¹⁸ ἐξευρεῖν¹⁹ καὶ φίλους προσθέσθαι¹⁰.

Ἐπειτε²⁰ δὲ ἀνενειχθέντα²¹ τὰ θεοπρόπια²² ἐπύθετο ὁ Κροῖσος, ὑπερήσθη²³ τε τοῖσι χρηστηρίοισι⁴, πάγχυ²⁴ τε ἐλπίσας καταλύσειν τὴν Κύρου βασιληίην²⁵.

15 Πέμπσας αὐτίς ἐς Πυθῶν²⁶ Δελφοῦς²⁷ δωρέεται²⁸, πυθόμενος αὐτῶν τὸ πλῆθος²⁹, κατ' ἄνδρα ἕκαστον δύο στατήρησι³⁰ χρυσοῦ. Δελφοὶ²⁴ δὲ ἀντί³¹ τούτων ἔδοσαν³² Κροίσω καὶ Λυδοῖσι προμαντήην³³ καὶ ἀτελείην³⁴ καὶ

¹³ συντρέχω εἰς τι: in etw. übereinstimmen

¹⁴ λέγουσαι, Part. Präs. Akt. Nom. Pl. f.

¹⁵ ἦν= att. εἰάν

¹⁶ ἡ ἀρχή: Reich

¹⁷ συνεβούλευόν: dazu Subj: αἱ γνώμαι

¹⁸ οἱ = att. αὐτῶ

¹⁹ ἐξευρόντα Part. Aor. Akt. Akk. Sg. m. zu ἐξευρίσκω

²⁰ ἐπειτε= att. ἐπεὶ

²¹ ἀνενειχθέντα. Part. Aor. Pass. Nom. Pl. n. zu ἀναφέρω: überbringen, berichten

²² τό θεοπρόπιον: Weissagung

²³ ὑπερήσθη, 3. Sg. Aor. zu ὑπερήδομαι: sich übermässig freuen

²⁴ πάγχυ adv.: ganz und gar, mit Sicherheit

²⁵ ἡ βασιληίη= att. ἡ βασιλεία

²⁶ Πυθῶν: Pytho (Region um den Ort Delphi)

²⁷ οἱ Δελφοί: die Delphier

²⁸ δωρέεται= att. δωρεῖται

²⁹ Ordnen Sie: πυθόμενος τὸ πλῆθος αὐτῶν

³⁰ ὁ στατήρ, ἥρος: Münze

³¹ ἀντί (+ Gen.): dafür, anstelle von

³² ἔδοσαν: 3. Pl. Aor. zu δίδωμι

³³ ἡ προμαντεία: Vorrang bei der Befragung des Orakels

³⁴ ἡ ἀτέλεια: Freiheit von Abgaben und Leistungen

20 προεδρίην³⁵ καὶ ἐξεῖναι³⁶ τῷ βουλομένῳ αὐτῶν γίνεσθαι Δελφὸν²⁷ ἐς τὸν αἰεὶ χρόνον.

Δωρησάμενος δὲ τοὺς Δελφοὺς²⁷ ὁ Κροῖσος ἐχρηστηριάζετο³⁷ τὸ τρίτον³⁸.

Ἐπειτε²⁰ γὰρ δὴ παρέλαβε τοῦ μανθίου² ἀληθείην, ἐνεφορέετο³⁹ αὐτοῦ.

Ἐπειρώτα⁴⁰ δὲ τάδε χρηστηριαζόμενος³⁷, εἶ οἱ¹⁸ πολυχρόνιος ἔσται ἢ

25 μουναρχίη⁴¹.

Ἡ δὲ Πυθίη οἱ¹⁸ χρᾶ³ τάδε:

«Ἄλλ' ὅταν ἡμίονος⁴² βασιλεὺς Μήδοισι⁴³ γένηται,

καὶ τότε, Λυδὲ ποδαβρέ⁴⁴, πολυψήφιδα⁴⁵ παρ' Ἑρμον⁴⁶

φεῦγε μηδὲ μένε μηδ' αἰδοῦ⁴⁷ κακὸς εἶναι.»

30 Ὁ Κροῖσος μάλιστα ἤσθη⁴⁸, ἐλπίζων ἡμίονον³⁸ οὐδαμὰ ἀντ'³¹ ἀνδρὸς

βασιλεύσειν Μήδων⁴³ οὐδ'⁴⁹ ὦν⁵⁰ αὐτὸν οὐδ' τοὺς ἐξ αὐτοῦ παύσεσθαι

κοτε⁵¹ τῆς ἀρχῆς. Μετὰ δὲ ταῦτα ἐφρόντιζε, ὅπως τοὺς Ἑλλήνων

³⁵ ἢ προεδρία: Vorsitz

³⁶ ἐξεῖναι: Inf. zu ἐξεσσι: es ist erlaubt; *hier substantivisch zu übersetzen*

³⁷ χρηστηριάζω: das Orakel befragen

³⁸ τὸ τρίτον: zum dritten Mal

³⁹ ἐνεφορέετο= *att.* ἐνεφορεῖτο, ἐμφορέω (+ Gen.): im Übermass geniessen

⁴⁰ ἐπειρώτα: 3. Sg. Impf. zu *Anm.* 9

⁴¹ ἢ μουναρχίη= *att.* ἢ μοναρχία

⁴² ἢ ἡμίονος: Maultier (*Hinweis: Kyros ist laut Herodot aus der Ehe der medischen Königstochter Mandane und des hierarchisch unter ihr stehenden Persers Kambyses hervorgegangen*)

⁴³ ὁ Μῆδος: Meder (*ein Volk der Perser*)

⁴⁴ ποδαβρός: leichtfüssig

⁴⁵ πολυ-ψήφιος, ἴδος: steinig

⁴⁶ Ἑρμος, -ου: Hermos (Fluss in Lydien)

⁴⁷ αἰδέομαι: Imperativ Präs.: sich schämen

⁴⁸ ἤσθη: *erschliessen Sie sich die Bedeutung aufgrund der Anm. 23.*

⁴⁹ οὐδ' ὦν αὐτὸν... τῆς ἀρχῆς: *von ἐλπίζων abhängig machen*

⁵⁰ ὦν= *att.* οὖν

⁵¹ κότε= *att.* πότε

δυνατωτάτους προσκτήσεται⁵² φίλους. Εύρισκε⁵³ δὲ Λακεδαιμονίους τε
καὶ Ἀθηναίους προέχοντας⁵⁴, τοὺς μὲν τοῦ Δωρικοῦ γένεος, τοὺς δὲ τοῦ
Ἴωνικοῦ.

33 Zeilen, 267 Wörter (incl. Artikel)

186 Punkte

⁵² προσκτάομαι: jmd. gewinnen, jmdn. auf seine Seite bringen

⁵³ εύρισκε: 3.Sg. Impf. zu εύρίσκω

⁵⁴ προέχω: überlegen sein, voraus haben

Sprachliche und stilistische Fragen zum griechischen Text

10 Pte

1. Zeile 4–5: νομίσας τάδε μαντήια εἶναι μοῦνα – Welche syntaktische Konstruktion liegt vor?

..... 1

Wo im Text finden Sie eine solche Konstruktion nochmals?

..... 1

2. Zeile 7: τίνα ἂν στρατὸν ἀνδρῶν προσθέοιτο σύμμαχον – Welche Art von Nebensatz liegt hier vor?

..... 1

In welcher Funktion steht dieser Nebensatz?

..... 1

3. Zeile 9: Auf welches Wort bezieht sich syntaktisch das Partizip λέγουσαι?

..... 1

4. Zeile 16: στατήρσι χρυσοῦ – Nennen Sie jeweils die Kasusfunktion beider Wörter.

..... 2

5. Zeile 26: In welchem Kasus steht Λυδὲ ποδαβρέ?

..... 1

6. Zeile 31–32: Εὕρισκε δὲ Λακεδαιμονίους τε καὶ Ἀθηναίους προέχοντας – Welche syntaktische Konstruktion liegt hier vor?

..... 1

7. Nennen Sie zwei Stilmittel. Zitieren Sie die entsprechenden Stellen aus dem Text.

..... 2

Inhaltliche Fragen zum vorgelegten Text **25 Pte**
 (Bitte benutzen Sie für Ihre Antworten die separaten Schreibblätter)

1. Fassen Sie den Text in Ihren eigenen Worten zusammen. Worum geht es? 4 Pte

2. Wofür sind Orakelsprüche bekannt? Inwiefern ist das hier problematisch? 2 Pte

3. **Rückblick** auf die gemeinsame Lektüre:
 - a) Wir haben von einer Prophezeiung gelesen, die Kroisos (zunächst) richtig auffasst. Welche ist gemeint? 3 Pte

 - b) Warum und inwiefern deutet er sie schliesslich doch falsch? 4 Pte

 - c) Kroisos diskutiert mit Solon, wer der glücklichste Mensch sei, respektive, was ein glückliches Menschenleben ausmache. Beide beantworten diese Frage ganz unterschiedlich.
 - Was macht aus Solons Sicht ein glückliches Leben aus? Nennen Sie vier Faktoren für ein glückliches Leben, wie sie Solon in seinen beiden Beispielen (Tellos und Kleobis und Biton) nennt. 4 Pte

 - Inwiefern ist Kroisos im Zusammenhang der Prophezeiung *nicht* glücklich zu nennen? 1 Pte

 - Was macht aus Kroisos' Sicht ein glückliches Leben aus? 2 Pte

4. Erzählen Sie, wie die Kroisos-Geschichte ausgeht. 5 Pte

Fragen zum kulturellen Kontext **8 Pte**

5. Historisches

Athen erlebte in den 50 Jahren zwischen 480 und 430 v. Chr., der sogenannten 'Pentekonta-etie', eine Blütezeit. Handel und Kultur blühten auf.

- a) Das grosse Selbstbewusstsein Athens gründete sich zunächst auf militärische Erfolge. Welche grosse Auseinandersetzung hatten die Griechen gewonnen? 1 Pte

- b) Welche Staatsform galt in dieser Zeit in Athen? 1 Pte

- c) Nennen Sie zwei literarische Werke, die im 5. Jh. in Athen entstanden sind. 2 Pte

6. Kunstgeschichte



- a) Welche beiden mythischen Personen stellen diese Statuen dar? 1 Pte
- b) In welcher Epoche sind sie entstanden? 1 Pte
- c) Anhand welcher Merkmale haben Sie Ihre zeitliche Einordnung vorgenommen? 2 Pte

Text

Hdt. 1.46; 53–56: Krösus befragt die Orakel (mit Auslassungen und Umformulierungen)

Wortschatz

Vorausgesetzt ist Klett GWS (1'500 Wörter)

Vorgaben Maturprüfung BL Griechisch:

Übersetzung: 250-280 Wörter

Fragen 15-25%

Zum Vergleich Maturprüfung Griechisch 2014/2020/2021

	2014	2020	2021
Übersetzung Wörter	247 Wörter	246	267
Übersetzung Punkte	188 Pte	188	186
Fragen	44 Pte (19%)	43 (18.6%)	43 (18.7%)
	Fragen zur Sprache: 13 Fragen zum Inhalt: 31	Fragen zur Sprache: 10 Fragen zum Inhalt: 25 Fragen zu Geschichte und Kultur: 8	Fragen zur Sprache: 10 Fragen zum Inhalt: 25 Fragen zu Geschichte und Kultur: 8
Total	232 Pte	231	229